
Sportler statt Politiker als Vorbild

AMRISWIL Diana Gutjahr von der SVP Thurgau

Zwar geht die Junge SVP mit einer eigenen Liste an den Start, keiner der Kandidaten stammt jedoch aus dem Oberthurgau. So kommt es, dass die jüngste SVP-Kandidatin aus der Region Diana Gutjahr (31) ist.

Diana Gutjahr unterscheidet sich von den anderen Kandidatinnen und Kandidaten in der laufenden Jungpolitiker-Serie der Oberthurgauer Nachrichten: Sie ist nicht Studentin, sondern Geschäftsführerin und mit der aktuellen sammelt sie nicht erste politische Erfahrungen, sondern ist bereits seit 2012 SVP-Kantonsrätin. Ihre Wahlchancen schätzt die Amriswilern trotzdem realistisch ein: «Alle drei bisherigen SVP-Nationalräte treten wieder an, da ist klar, dass es schwierig wird», so Gutjahr. Wenn man sich zur Wahl stel-



Bild: z.V.g.

Diana Gutjahr aus Amriswil.

le, sei die Chance jedoch immer da, auch gewählt zu werden.

Stärkung des Bildungssystems

Ein politisches Vorbild hat Gutjahr keines – sie orientiert sich eher an Sportlern. «Sportler zeigen immer wieder, dass man mit sehr viel

Einsatz auch sehr viel erreichen kann». Als Hauptanliegen nennt die Kantonsrätin und Geschäftsführerin die Stärkung des dualen Bildungssystems. «Da ich im Arbeitsalltag täglich mit 15 Lernenden in Kontakt stehe und die Möglichkeiten und Chancen des durchlässigen Bildungssystems sehe, ist es mir wichtig, dieses weiter auszubauen und insbesondere handwerkliche Berufe weiter zu fördern», sagt Gutjahr. *bg*

Hintergrund:

Diana Gutjahr (31)

Amriswil

Liste 16.05

Partei: SVP Thurgau

Tätigkeit: Kantonsrätin SVP,
Geschäftsführerin Ernst Fischer AG